Das neue sterilisierbare und elegante schwarze Gestell ist da!

Autoclavable Vista-Tec bietet optimale Funktionalität und besten Tragekomfort.

Sterilisierbares schwarzes Vista-Tec-Gestell, mit Gesichts- und Augenschutzschilden verwendbar!

Vista-Tec ist ein weltweit bekannter Gesichts- und Augenschutz. Die Anwender vertrauen unseren Schutzschilden schon seit 1989, denn sie bieten eine optimale Funktionalität, ohne die Kommunikation mit dem Patienten zu behindern. Wir freuen uns, dieses bereits breite Spektrum durch das neue autoklavierbare Gestell zu vervollständigen.

Die Autoclavable Vista-Tec verfügt über folgende Eigenschaften und Vorteile:

- Autoklavierbar und thermodesinfizierbar: Resistenter Hightech Kunststoff, geeignet für Sterilisationsprozesse bis 134 °C.
- Schwarze Farbe: elegant, modern und farbbeständig.
- Im Gestell integrierte Clips: Für das komfortable Befestigen des Gesichts- bzw. Augenschutzschildes.
- Leichtgewicht: Hoher Komfort, auch nach langem Tragen keine Druckstellen.

Vista-Tec – das Original ist von Polydentia! DT

Polydentia SA
Tel.: +41 91 946 29 48
www.polydentia.ch

Regeneration für kranke Zähne

Dank CURODONT™ REPAIR bleiben Zähne länger gesund.

Mit CURODONT™ REPAIR steht eine revolutionäre biomedizinische Methode zur Verfügung, durch die Zähne langfristig gesund erhalten werden können, statt sie durch den üblichen restaurativen Zyklus zu verlieren. Die von initialen Schmelz- und Dentindefekten betroffenen Zähne werden mit einem Mittel behandelt, das sich einfach auftragen lässt. Poröse Strukturen regenerieren innerhalb von ein bis zwei Monaten in Folge neue, naturanaloge Zahnhartsubstanz. Für die Innovationskraft der Methode wurde credentis mit dem renommiertesten Schweizer Innovationspreis, dem Swiss Technology Award, ausgezeichnet.

Klinischen Studien zeigen, dass die Prognose des Zahnes bei guter Compliance signifikant verbessert werden kann. Im Falle von White Spot-Läsionen zeigt sich dies für den Patienten sichtbar durch „Verblassung". Die Entwicklung des Zahnes lässt sich jederzeit problemlos mit gängiger Diagnostik kontrollieren.

Die CURODONT™ REPAIR-Methode vervollständigt den Präventionsgedanken und ist sehr sinnvoll in die Prophylaxesitzung integrierbar. DT

tiefenwirksam – schmerzfrei und ohne Einsatz von Bohrer oder Kunststoffen.

CURODONT™ REPAIR wird in wässriger Lösung aufgetragen. Hauptbestandteil sind „intelligente", kurzkettige Eiweissmoleküle (CUROLOX™ Technologie), die in den Läsionskörper hinein diffundieren. Dort bilden die Moleküle ein biologisches Gerüst, welches Kalzium- und Phosphationen des Speichels bindet. Durch den Prozess der biomimetischen Mineralisation bildet sich

credentis ag
Tel.: +41 56 560 20 44
www.curodont.com

ANZEIGE

Protection 4U

A NEW GENERATION

Schweizer Qualität bildet das Herzstück aller Unident Swiss Desinfektionsund Hygieneprodukte. Mit dieser Qualitätsphilosophie steht unsere Produktpalette Pate für den täglichen Schutz von Anwendern, Praxisteams und Patienten. Im Rahmen unseres ökologischen Engagements tragen wir darüber hinaus zum Schutz unserer Umwelt bei.

Unident Swiss steht Pate für:

- Effizienz
- Zuverlässigkeit
- Schutz
- Qualität
- Eco-Design

UNIDENT SWISS

Eine Marke, auf die Sie sich verlassen können!

DENTAL BERN

MAY 22 | 23 | 24 2014

Informieren Sie sich über unsere Neuheiten in Halle 3.0, Stand G54

Unident S.A. | ANIOS International Dental Group | Rue François Perréard 4
CH-1225 Chêne Bourg, Geneva – Switzerland | Tel: +41 22 839 79 00 | www.unident.ch

GRATIS PRODUKTPAKET

Gegen Vorlage dieses Coupons erhalten Sie an unserem Stand ein **kostenloses Paket mit Unident Swiss Produkten** in Probiergröße.

Name

Adresse

Tel.

Email

Dental Tribune Swiss Edition · Nr. 4/2014 · 2. April 2014

Watch out: Premio goes Switzerland

Erste primotec 5-Achs-Simultan-Fräsmaschine Premio Plus mit Automation in der Schweiz installiert.

Ab jetzt spricht die primotec Fräsmaschine Premio auch schwyzerdütsch, denn bei Cera-Tech in Liestal/Basel, einem der renommiertesten Hightech-Labore der Schweiz, wurde kürzlich die erste Premio Fräsmaschine auf Schweizer Boden installiert.

Es handelt sich dabei um die Version Premio Plus Automation, das primotec-Topmodell für die Trocken- und Nassbearbeitung (zwei separate Kühlkreisläufe) aller gängigen Fräswerkstoffe inklusive Titan und Hartkeramik (z.B. Lithiumdisilikat oder zirkonverstärktes Lithiumsilikat).

„Automation" deshalb, weil diese Hightech-Dentalfräsmaschine zusätzlich mit einem integrierten 7-fach-Blankwechsler ausgestattet ist. So können entweder unterschiedliche Werkstoffe oder verschieden dicke Fräsronden eines Werkstoffes problemlos über Nacht oder selbst über das Wochenende verteilt ohne Aufsicht bearbeitet werden. Dabei ist das Rondenmagazin so konzipiert, dass selbst Fräsronden mit einer Stärke von 35 mm vorgehalten werden können, was besonders für das Fräsen von Modellen über Nacht einen erheblichen Vorteil bietet.

So sehen dies auch die beiden Cera-Tech Laborinhaber Vanik Kaufmann-Jinoian und Adrian Gauhl, die bereits seit Jahren genauso aktive wie auch begeisterte CAD/CAM-Professionals sind und die ihre hohen Erwartungen an ein dentales CAD/CAM-System mit der primotec Fräsmaschine sowie der darauf abgestimmten Premio CAM-Software nun erfüllt sehen.

Drei-Stufen-Ablauf

Dabei wurde ihnen letztlich die Kaufentscheidung relativ leicht gemacht. Denn, damit kein potenzieller Kunde „die Katze im Sack" kaufen muss, hat primotec einen Drei-Stufen-Ablauf entwickelt, um sicherzustellen, dass der Kunde auch das bekommt, was er braucht und erwartet. Der Leitgedanke dieses Ablaufs ist: „don't tell me – show me".

Im ersten Schritt analysiert primotec zusammen mit dem interessierten Labor, welche Materialien und Arbeiten vornehmlich mit der Premio gefräst oder geschliffen werden sollen.

Da es sich bei den Premio-Interessenten aktuell eher um Labore handelt, die bereits reichlich Erfahrung mit CAD/CAM haben und in der Regel routinemässig scannen und modellieren, erhält primotec im zweiten Schritt STL-Daten und/oder sogenannte „construction infos", die dann am Firmensitz in Bad Homburg auf der Premio-Maschine gefräst werden. Fällt die Beurteilung der gefrästen Arbeiten durch den potenziellen Kunden positiv aus, folgt Schritt drei. In dieser Phase wird zusammen mit dem Interessenten in Bad Homburg für ein bis zwei (oder auch mehrere) Tage gefräst und geschliffen „was das Zeug hält". Erst wenn alle Fräswünsche des Interessenten zu seiner Zufriedenheit erfüllt sind, bekommt er eine klare Vorstellung von dem, was ihn mit der Premio erwartet, und kann eine fundierte Kaufentscheidung treffen.

Alle Werkstoffe herstellbar

Die Analyse/Aufgabenstellung bei Cera-Tech ergab, dass letztlich alle Werkstoffe und viele Arbeitstypen gleichermassen hergestellt werden sollen. Neben Zirkon und Wachs auch PMMA, einmal als Gerüstwerkstoff zum Einbetten und Giessen, aber auch als Material für Provisorien. Hier ist es von Vorteil, dass einer der beiden Premio-Kühlkreisläufe für das „Nass-Fräsen" von PMMA/Titan/CoCr vorgesehen ist. Durch diese Nassbearbeitung sind die Oberflächen der PMMA-Provisorien bereits so gut, dass eigentlich nicht mehr nachgearbeitet werden muss. Polieren oder Glanzlack auftragen – fertig.

Ein weiterer Schwerpunkt der Arbeit bei Cera-Tech sind die verschiedensten Arten der Implantatversorgung. Ob direktverschraubte und keramisch verblendete Arbeiten aus CoCr, Titanstege oder individuelle Titanabutments, die Premio Fräsmaschine bietet diese Möglichkeiten. Für die Abutments steht ein spezieller Halter zur Verfügung, in dem Titan-Preforms der verschiedenen Anbieter mit industriell vorgefertigtem Interface und einem Titanzylinder individuell zum Abutmentoberteil gefräst werden.

Hohe Anforderungen

Vanik Kaufmann-Jinoian ist neben seiner Labortätigkeit auch als Referent für namhafte Dentalunternehmen international aktiv. Deshalb war weiterhin das Schleifen von Hartkeramik ein Muss. Damit dies machbar ist, verfügt die Premio Fräsmaschine nicht nur über einen entsprechenden Halter für die Blocks, sondern auch über einen zweiten Kühlkreislauf, der ein spezielles Kühlmittel für Suprinity, Enamic, Celtra, E-Max und Co. bereithält.

Diese Vielfalt der Einsatzmöglichkeiten, gepaart mit der hohen Gerätequalität, macht die primotec Premio Fräsmaschine als deutsches Hightech-Produkt auch in der Schweiz begehrt. So äusserte sich Kaufmann-Jinoian nach erst wenigen Wochen Einsatz der Premio bei Cera-Tech sehr zufrieden: „Der Ablauf von der Installation und Ersteinweisung bis zur Betreuung und dem laufenden Support – einfach sehr gut. Und die Fräsergebnisse sind von einer Qualität, wie man sie sonst nur von wesentlich grösseren und teureren Industriefräsmaschinen kennt. Wirklich beeindruckend."

Da zufriedene Kunden die besten Botschafter sind, haben primotec und Cera-Tech eine Vereinbarung getroffen, die vorsieht, dass Cera-Tech auch als Kompetenzzentrum für den Geschäftsbereich primotec Digital CAD/CAM in der deutschsprachigen Schweiz und Südbaden dient. Wer also lieber erstmal mit einem Anwender sprechen möchte, ist bei Cera-Tech herzlich willkommen. DT

Schwere Maschine braucht grosses Gerät – die Premio Plus, hier noch in der Schutzfolie, ist mit 650 kg kein Leichtgewicht.

Mission completed – Vanik Kaufmann-Jinoian (l.) und Joachim Mosch mit der fertig installierten und produktionsbereiten Fräsmaschine Premio Plus Automation.

primotec Joachim Mosch e.K.
Tel.: +49 6172 99770-0
www.primogroup.de

Cera-Tech AG
Tel. +41 61 921 08 44
www.cera-tech.com

Elektrische Zahnbürsten im erneuten Test

„Sechs Siege in Folge sprechen eindeutig für das oszillierend-rotierende Putzsystem".

Oral-B hat Anlass zum Feiern. Die Verbraucherorganisation Stiftung Warentest nahm Ende 2013 erneut elektrische Zahnbürsten unter die Lupe, wobei sich die Oral-B Professional Care 1000 an die Spitze der im Testlauf 12/2013 geprüften Modelle setzen konnte. Welche Bedeutung dieses Ergebnis für die Praxis hat, erklärt Jens Starke-Wuschko, Country Manager Professional Oral Health Deutschland/Österreich/Schweiz bei Procter & Gamble.

Jens Starke-Wuschko, Country Manager Professional Oral Health Deutschland/Österreich/Schweiz bei Procter & Gamble.

„Die Rundkopfbürste säubert die Zähne sehr gut", so urteilte die Stiftung Warentest über den Sieger im Testlauf 12/2013, die Oral-B Professional Care 1000. Mit der Gesamtnote „gut" (1,6) konnte sie sich im Feld der aktuell getesteten elektrischen Zahnbürsten durchsetzen. Doch wie genau setzt sich diese Wertung zusammen?

Zahnreinigung: Note „Sehr gut"

„Insbesondere in der wichtigsten Kategorie, der Zahnreinigung, konnte die Oral-B Professional Care 1000 überzeugen. Denn mit der Note 1,3 schnitt sie nicht einfach nur sehr gut, sondern von allen aktuell getesteten Akku-Zahnbürsten am besten ab", erläutert Jens Starke-Wuschko. „Zusammen mit ihrer guten Note für die Handhabung (2,4) und dem ‚sehr gut' (1,0) in puncto Haltbarkeit und Umwelteigenschaften ergibt sich das überzeugende Gesamturteil."

Viele Patienten sprechen Testergebnisse wie dieses bei ihrem nächsten Zahnarztbesuch an. Die Praxis hat daher teilweise noch Monate später mit diesem Thema zu tun. „Wir hören immer wieder, dass sich Patienten nach Verbrauchertests erkundigen. Sie haben von dem Testergebnis gehört und wollen nun eine Einschätzung ihrer Praxis einholen", so Starke-Wuschko. „Für eine fundierte Empfehlung lohnt es sich deshalb, über den Ausgang solcher Warentests informiert zu sein."

Dass diese Empfehlungen in Deutschland mehrheitlich zugunsten einer oszillierend-rotierenden Zahnbürste von Oral-B ausfallen, überrascht dabei nicht. Schliesslich ist Oral-B die Nummer-1-Zahnbürstenmarke, die Zahnärzte selbst am häufigsten verwenden. „Klinische Langzeitstudien belegen ja bereits seit geraumer Zeit den Goldstandard der 3-D-Putztechnologie. Aus diesem Grund setzen viele Praxisteams zu Recht grosses Vertrauen in unsere Produkte", erklärt Starke-Wuschko. „Zudem sprechen sechs Siege in Folge bei Stiftung Warentest eindeutig für das oszillierend-rotierende Putzsystem. Insofern sehen wir unseren Kurs zur Verbesserung der Mundgesundheit durch das aktuelle Testergebnis erneut bestätigt." DT

Seit 13 Jahren stellt Oral-B den Spitzenreiter: Sieger im jüngsten Testlauf der Stiftung Warentest („test" 12/2013) ist die Oral-B Professional Care 1000. Mit der Gesamtnote 1,6 konnte sie sich den Spitzenplatz im Testlauf 12/2013 sichern.

Procter & Gamble Germany GmbH
Tel.: +49 6196 8901
www.dentalcare.com

Schweizer Zahnpasta gut für die Mundschleimhaut

Enzycal in drei neuen Varianten schützt vor Irritationen.

Die Zahnpasta Enzycal des Schweizer Mundgesundheitsprofis Curaprox aus Kriens wird in drei neuen Varianten angeboten. Sie unterscheiden sich hinsichtlich ihres Gehalts an Fluorid und an Mint-Ölen. Gemeinsam ist ihnen ein enzymatisches System, das die Schutzwirkung des Speichels unterstützen soll. Ausserdem verzichten alle drei Zahnpasten auf Sodium Lauryl Sulfat. Dieser Verzicht und die milde Formulierung mit wenigen Mint-Ölen sollen eine positive Wirkung bei Irritationen der Mundschleimhaut, wie zum Beispiel bei Aphthen, haben. Alle Enzycal sind in der Schweiz hergestellt.

Alle drei mit Lactoperoxidase-System

Jede Enzycal-Zahnpasta enthält das Lactoperoxidase-System: Die Enzyme dieses Systems stärken die antibakterielle, antifugale und antivirale Wirkung des Speichels.

Positives Feedback bei Aphthen

Alle Enzycal-Zahnpasten sind frei von Sodium Lauryl Sulfat SLS: Das schont die Mundschleimhaut und schützt vor Irritationen. In diesem Verzicht auf SLS ist auch der Grund dafür zu sehen, dass sie Aphthen-Betroffenen hilft, weniger dieser Ulzera zu entwickeln.

Enzycal 1450

Mit für Curaprox-Verhältnisse relativ hohem Anteil an Mint-Ölen und deswegen eher frisch im Geschmack. Hoher Anteil an Natriumfluorid von 1'450 ppm. Geeignet ab zwölf Jahre. Doppelter Kariesschutz dank Natriumfluorid und Lactoperoxidase-System. RDA 60: moderate Abrasivität.

Enzycal 950

Sehr wenige Mint-Öle und deswegen sehr mild im Geschmack.

Leicht reduzierter Anteil an Natriumfluorid: 950 ppm. Geeignet ab sechs Jahre und für die ganze Familie. Doppelter Kariesschutz dank Natriumfluorid und Lactoperoxidase-System. RDA 30: sehr schonend für den Zahnschmelz.

Enzycal zero

Ohne Fluorid: für sehr gute Putzer. Ohne Mint-Öle: perfekt während homöopathischer Behandlungen. RDA 30: sehr schonend für den Zahnschmelz. DT

Infos zum Unternehmen

CURADEN International AG
Tel.: +41 41 319 45 50
www.curaprox.com

Schutz für Patienten und Instrumente

**Unident Micro 10 Excel:
Die neue Generation der Hygieneprodukte.**

Die Micro 10-Produkte von Unident bieten hervorragende Reinigungsleistung und Desinfektionseigenschaften für Praxismaterialien.

Die Instrumente nach der Behandlung eines Patienten korrekt aufzubereiten ist extrem wichtig für die Hygiene in der Zahnarztpraxis.

Nach einer zweijährigen Entwicklungsphase stellt Unident sein Produkt Micro 10 Excel vor, das

höchsten Hygieneansprüchen genügt und die Säuberung von Bohrern und Instrumenten erleichtert. Durch die patentierte Formel des Reinigungs- und Desinfektionskonzentrates wird ein effektives Zusammenspiel von aktiven Inhaltsstoffen und antimikrobiologischer Effizienz erreicht. Die Inhaltsstoffe wurden sorgfältig zusammengesetzt, sodass Instrumente schonend behandelt und Korrosionen vermieden werden. Ausführliche Tests innerhalb der Unident Entwicklungs- und Forschungsabteilungen konnten die Verträglichkeit mit einer umfangreichen Materialpalette bestätigen. Für die Praxismitarbeiter und die Patienten ist auch der angenehme Minzeduft eine positive Eigenschaft des Produktes, die den einwandfreien und hygienischen Zustand der Räumlichkeiten unterstreicht.

Nach nur zehn Minuten Kontaktzeit zeigt Micro 10 Excel bakterizide, levurozide, fungizide und mykobakterizide Wirkung. Darüber hinaus entfernt das Produkt zuverlässig den Adenovirus, HIV-1, BVDV (Surrogat HCV), PRV (Surrogat HBV), den Herpes-, den Noro- sowie den Vaccinia- und den Rotavirus. Während die meisten Produkte zur Instrumentenpflege alle 24 Stunden erneuert werden sollten, bleiben verdünnte Lösungen der neuen Serie für bis zu sieben Tage lang stabil. Micro 10 Excel wird in den 1- und 2,5-Liter-Flaschen angeboten und mit einer 20-ml-Dosierungskappe geliefert. DT

Unident S.A.
Tel.: +41 22 839 79 00
www.unident.ch

ANZEIGE

Werden Sie Mitglied im größten Online-Portal für zahnärztliche Fortbildung!

DT STUDY CLUB
KURSE | FOREN | BLOGS | MENTORING

www.DTStudyClub.de

→ Fortbildung überall und jederzeit
→ über 150 archivierte Kurse
→ interaktive Live-Vorträge
→ kostenlose Mitgliedschaft
→ keine teuren Reise- und Hotelkosten
→ keine Praxisausfallzeiten
→ Austausch mit internationalen Kollegen und Experten
→ stetig wachsende Datenbank mit wissenschaftlichen Studien, Fachartikeln und Anwenderberichten

ADA C·E·R·P® | Continuing Education Recognition Program
ADA CERP is a service of the American Dental Association to assist dental professionals in identifying quality providersof continuing dental education. ADA CERP does not approve or endorse individual courses or instructors, nor does it imply acceptance of credit hours by boards of dentistry.

fdi
dti] Dental Tribune International

10./11. Oktober 2014 **in BASEL!**

Referent | Dr. Andreas Britz/Hamburg

Unterspritzungskurse

Für **Einsteiger, Fortgeschrittene** und **Profis**

Veranstalter
OEMUS MEDIA AG | Holbeinstraße 29 | 04229 Leipzig | Deutschland
Tel.: +49 341 48474-308 | Fax: +49 341 48474-290
event@oemus-media.de | www.oemus.com

DVD-Vorschau Unterspritzungskurse

oemus

1 Grundlagenkurs Unterspritzungstechniken

Basisseminar mit Live- und Videodemonstration

Termine

21. Juni 2014		9.00 – 15.00 Uhr	Lindau
17. Oktober 2014		9.00 – 15.00 Uhr	Hamburg

In der modernen Leistungsgesellschaft der westlichen Welt ist das Bedürfnis der Menschen nach Vitalität sowie einem jugendlichen und frischen Aussehen ein weitverbreitetes gesellschaftliches Phänomen. Die Ästhetische Medizin ist heute in der Lage, diesen Wünschen durch klinisch bewährte Verfahren in weiten Teilen zu entsprechen, ohne dabei jedoch den biologischen Alterungsprozess an sich aufhalten zu können. Als besonders minimalinvasiv und dennoch effektiv haben sich in den letzten Jahren die verschiedenen Unterspritzungstechniken bewährt. Entscheidende Voraussetzung für den Erfolg ist jedoch die fachliche Kompetenz und die Erfahrung des behandelnden Arztes sowie interdisziplinäre Kooperation. Mehr als 4.000 Teilnehmer haben in den letzten Jahren die Seminare der OEMUS MEDIA AG zum Thema „Unterspritzungstechniken" besucht. Besonderer Beliebtheit haben sich dabei auch die im Rahmen von verschiedenen Fachkongressen zum Thema angebotenen eintägigen „Basisseminare" erwiesen.

Aufgrund der großen Nachfrage werden diese Seminare auch in 2014 fortgeführt und zugleich sowohl inhaltlich als auch im Hinblick auf den Nutzwert für den Teilnehmer aufgewertet. Konkret bedeutet dies, dass zusätzlich zu den Live-Demonstrationen im Rahmen des Kurses die verschiedenen Standardtechniken jetzt auch per Videoclip gezeigt werden. Dieses Videomaterial in Form einer eigens für den Kurs produzierten DVD erhält jeder Kursteilnehmer für den Eigengebrauch.

Kursinhalt

Allgemeine Grundlagen
- Übersicht Indikationen
- Übersicht Produkte

Live- und Videodemonstration
- Hyaluronsäure und Botulinumtoxin A
- Lippen, Falten

Organisatorisches

Kursgebühr pro Kurs inkl. DVD 225,– € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale* pro Kurs 49,– € zzgl. MwSt.
* Die Tagungspauschale umfasst die Pausenversorgung und Tagungsgetränke, für jeden Teilnehmer verbindlich.

Dieser Kurs wird unterstützt

ALLERGAN — LABORATORIES TEOXANE GENEVA Confident in your skin. Confident in your life™

2 Kursreihe – Anti-Aging mit Injektionen

Unterspritzungstechniken: Grundlagen, Live-Demonstrationen, Behandlung von Probanden

Termine

04./05. April 2014		10.00 – 17.00 Uhr	Wien (AT)
16./17. Mai 2014		10.00 – 17.00 Uhr	Hamburg
26./27. September 2014		10.00 – 17.00 Uhr	Düsseldorf
10./11. Oktober 2014		10.00 – 17.00 Uhr	Basel/Weil am Rhein

An beiden Kurstagen werden theoretische wie auch praktische Grundlagen der modernen Faltenbehandlung im Gesicht vermittelt. Anamnese, Diagnostik und Techniken werden theoretisch vermittelt und im Anschluss in praktischen Übungen geübt und umgesetzt. Hierfür werden die Teilnehmer in Gruppenübungen das jeweilige Gegenüber untersuchen und die Möglichkeiten einer Unterspritzung einschätzen lernen. Injektionsübungen an Hähnchenschenkeln gehören ebenso dazu wie die Live-Demonstration der komplexen Unterspritzung von Probanden durch den Kursleiter.
Die Teilnehmer haben nach Voranmeldung und in Rücksprache mit der Kursleitung die Möglichkeit, eigene Probanden zu diesem Kurs mitzubringen. Der Kurs endet mit einer Lern-erfolgskontrolle und der Übergabe des Zertifikats.

Kursinhalt

1. Tag: Hyaluronsäure *Unterstützt durch: Pharm Allergan, TEOXANE*
Theoretische Grundlagen, praktische Übungen, Live-Behandlung der Probanden | Injektionstechniken am Hähnchenschenkel mit „unsteriler" Hyaluronsäure
2. Tag: Botulinumtoxin A *Unterstützt durch: Pharm Allergan*
Theoretische Grundlagen, praktische Übungen, Live-Behandlung der Probanden | Lernerfolgskontrolle (multiple choice) und Übergabe der Zertifikate

Organisatorisches

Kursgebühr (beide Tage)
IGÄM-Mitglied 690,– € zzgl. MwSt.
(Dieser reduzierte Preis gilt nach Beantragung der Mitgliedschaft und Eingang des Mitgliedsbeitrages.)

Nichtmitglied 790,– € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale* pro Tag 98,– € zzgl. MwSt.
* Die Tagungspauschale umfasst die Pausenversorgung und Tagungsgetränke, für jeden Teilnehmer verbindlich.

In Kooperation mit
IGÄM – Internationale Gesellschaft für Ästhetische Medizin e.V.
Paulusstraße 1 | 40237 Düsseldorf | Tel.: +49 211 16970-79
Fax: +49 211 16970-66 | E-Mail: sekretariat@igaem.de

3 Die Masterclass – Das schöne Gesicht

Aufbaukurs für Fortgeschrittene

Termine

05. Juli 2014		10.00 – 17.00 Uhr	Hamburg
08. November 2014		10.00 – 17.00 Uhr	Hamburg

„Die Masterclass – Das schöne Gesicht" baut unmittelbar auf die Kursreihe „Unterspritzungstechniken im Gesicht" auf und ist nur buchbar für Absolventen der IGÄM-Kursreihen der letzten Jahre sowie der neuen, seit dem Jahr 2013, angebotenen 2-Tages-Kursreihe.
Die Teilnehmerzahl ist aufgrund der Intensität der Wissensvermittlung limitiert auf 10 Teilnehmer. Jeder Teilnehmer der Masterclass sollte an diesem Tag einen Probanden mitbringen, der unter Anleitung des Kursleiters einer Unterspritzung unterzogen wird.

Kursinhalt

| Theorie über Spezialindikationen | Volumisierung | Gesichtsästhetik
| Alternative Verfahren | Praktische Behandlungen der Ärzte an ihren mitgebrachten Probanden

Alle Teilnehmer erhalten das Zertifikat „Die Masterclass – Das schöne Gesicht"

Organisatorisches

Kursgebühr pro Kurs 690,– € zzgl. MwSt.
In der Kursgebühr enthalten sind Getränke während des Kurses und ein Mittagsimbiss. Ebenfalls enthalten sind die Kosten des Unterspritzungsmaterials für die Behandlung des jeweiligen Probanden.

Veranstaltungsort
Praxisklinik am Rothenbaum | Dr. med. Andreas Britz
Heimhuder Str. 38 | 20148 Hamburg | Tel.: +49 40 44809812

Dieser Kurs wird unterstützt

ALLERGAN — LABORATORIES TEOXANE GENEVA Confident in your skin. Confident in your life™

Hinweise

Die Ausübung von Faltenbehandlungen setzt die medizinische Qualifikation entsprechend dem Heilkundegesetz voraus. Aufgrund unterschiedlicher rechtlicher Auffassungen kann es zu verschiedenen Statements z.B. im Hinblick auf die Behandlung mit Fillern im Lippenbereich durch Zahnärzte kommen. Klären Sie bitte eigenverantwortlich das Therapiespektrum mit den zuständigen Stellen ab bzw. informieren Sie sich über weiterführende Ausbildungen, z.B. zum Heilpraktiker.

Nähere Informationen zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen erhalten Sie unter www.oemus.com

Anmeldeformular per Fax an
+49 341 48474-290
oder per Post an

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstr. 29
04229 Leipzig
Deutschland

DTCH 4/14

Hiermit melde ich folgende Personen zu dem unten ausgewählten Kurs verbindlich an:

1 Grundlagenkurs Unterspritzung

Lindau	21.06.2014 ❑
Hamburg	17.10.2014 ❑

2 Kursreihe – Anti-Aging mit Injektionen

Wien (AT)	04./05.04.2014 ❑
Hamburg	16./17.05.2014 ❑
Düsseldorf	26./27.09.2014 ❑
Basel/Weil am Rhein	10./11.10.2014 ❑
IGÄM-Mitglied	**Ja** ❑ **Nein** ❑

3 Die Masterclass – Das schöne Gesicht

Hamburg	05.07.2014 ❑
Hamburg	08.11.2014 ❑

Titel | Vorname | Name

Praxisstempel

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der OEMUS MEDIA AG erkenne ich an.

Datum | Unterschrift

E-Mail